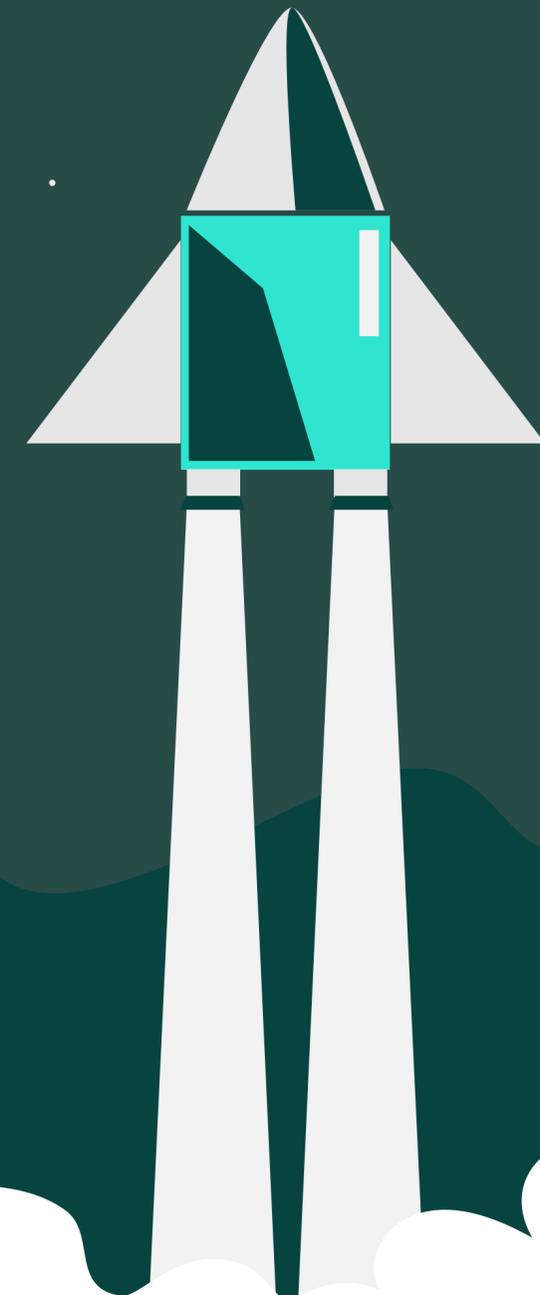


Erfolgs-Check Mittelstand 2021

Vier Faktoren für den Neustart



Erfolgs-Check Mittelstand 2021 – Vier Faktoren für den Neustart

Die Pandemie drückt sich auch in Wirtschaftszahlen aus. Es gibt Gewinner*innen & Verlierer*innen, und dazwischen noch viele Unternehmen, die sich weder zu den einen noch den anderen zählen. Noch befinden wir uns in einer für viele ermüdenden Zwischenzeit zwischen Prä- und Post-Corona, doch die Zeichen sprechen für einen fulminanten Neustart nach der Krise. Unternehmen mit Kurs auf Wachstum und Innovation, sowie Mitarbeiter*innen, die zuversichtlich auf die positiven Veränderungen ihrer Arbeitswelt auch nach Corona blicken.

Mitte 2021: Aufbruch für den Mittelstand

Der Mittelstand ist der Maschinenraum der deutschen Wirtschaft. Die 3,5 Millionen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) stehen für rund 43 Prozent der Bruttowertschöpfung und für 58 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen Jobs in Deutschland.

Von den weltweit 2.700 „Hidden Champions“ stammt fast die Hälfte aus dem deutschen Mittelstand. Trotz vieler Herausforderungen –

von Digitalisierung bis Qualifizierung – hat der deutsche Mittelstand gute Voraussetzungen, den fliegenden Start aus der Krise heraus erfolgreich zu meistern. Laut dem [Resilienz-Check 2020](#) von Microsoft und BDA punkten Firmen aller Branchen und Größen insbesondere bei den Faktoren Führungskultur und Mitarbeiter*innen-Mindset, die meisten haben sich anpassungsfähig gezeigt und technologisch aufgerüstet.

Digitalisierung als Chance – niemand will die „Rolle rückwärts“

Bei allen Schwierigkeiten – niemand will wirklich zurück in die Prä-Corona-Ära. Keine*r plant eine „Rolle rückwärts“ bei Themen wie Homeoffice oder Digitalisierung. Im Gegenteil, gewünscht wird ein echter Neustart, in dem es nicht mehr allein um die Optimierung bestehender Strukturen geht, sondern um neue Formen von Arbeit und Zusammenarbeit, um mehr Nachhaltigkeit, um andere Formen der Wertschöpfung und echte Innovation.

Wie also kann der Mittelstand seine Stärken mit den neuen Erfahrungen der letzten Monate gezielt kombinieren, um jetzt wieder voll durchzustarten? Welche Unterstützung brauchen gerade auch kleinere Unternehmen, um sich für die Zukunft digitaler, innovativer und besser qualifiziert aufzustellen? Was hilft Unternehmen wie Beschäftigten, um kreativer aus der Krise zu kommen?

Kurz: Was sind die wichtigsten Faktoren für einen erfolgreichen Neustart?

Microsoft Deutschland und die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) haben das Daten- und Analytikunternehmen Civey beauftragt, Mitarbeiter*innen und Führungskräfte aus mittelständischen Unternehmen zu den Auswirkungen und Ausblicken von Corona repräsentativ zu befragen. Herausgekommen ist der Erfolgs-Check Mittelstand 2021, mit dessen Erkenntnissen wir einen Beitrag dazu leisten wollen, dass Post-Covid ein erfolgreicher Neustart möglich wird – für alle Unternehmen und für alle Beschäftigten.

Faktor Resilienz – Unternehmenskultur stärken

- ▶ Während der Pandemie wurde die gestiegene Flexibilität für 20 Prozent der Mitarbeitenden zu einer ausgesprochen positiven Erfahrung.
- ▶ Andererseits macht sich nach mehr als einem Jahr Corona vielerorts Erschöpfung breit. Entsprechend erleben 30 Prozent der Beschäftigten ihre Unternehmenskultur durch die Pandemie belastet.
- ▶ Immerhin ist es mehr als jedem dritten Unternehmen (35 Prozent) gelungen, die bislang gelebte Kultur auch unter Pandemie-Bedingungen fortzuführen.
- ▶ Zumindest einige Firmen haben sich trotz COVID teamorientierter, kreativer und offener aufgestellt.
- ▶ Grundsätzlich gilt: Ein menschliches Miteinander wird nach der Pandemie noch wichtiger. Schon heute halten 36 Prozent der Befragten Einfühlungsvermögen und Empathie für entscheidende Erfolgsfaktoren.



Den [Resilienz-Check 2020](#) hatten Unternehmen und Mitarbeiter*innen bereits bestanden – nun geht es darum, mit Aufbruchsstimmung und Modernisierung die positive Wende für die Unternehmenskultur zu nutzen und die digitale Zukunft zuversichtlich anzugehen.

 Weitere Einblicke

Studienbericht

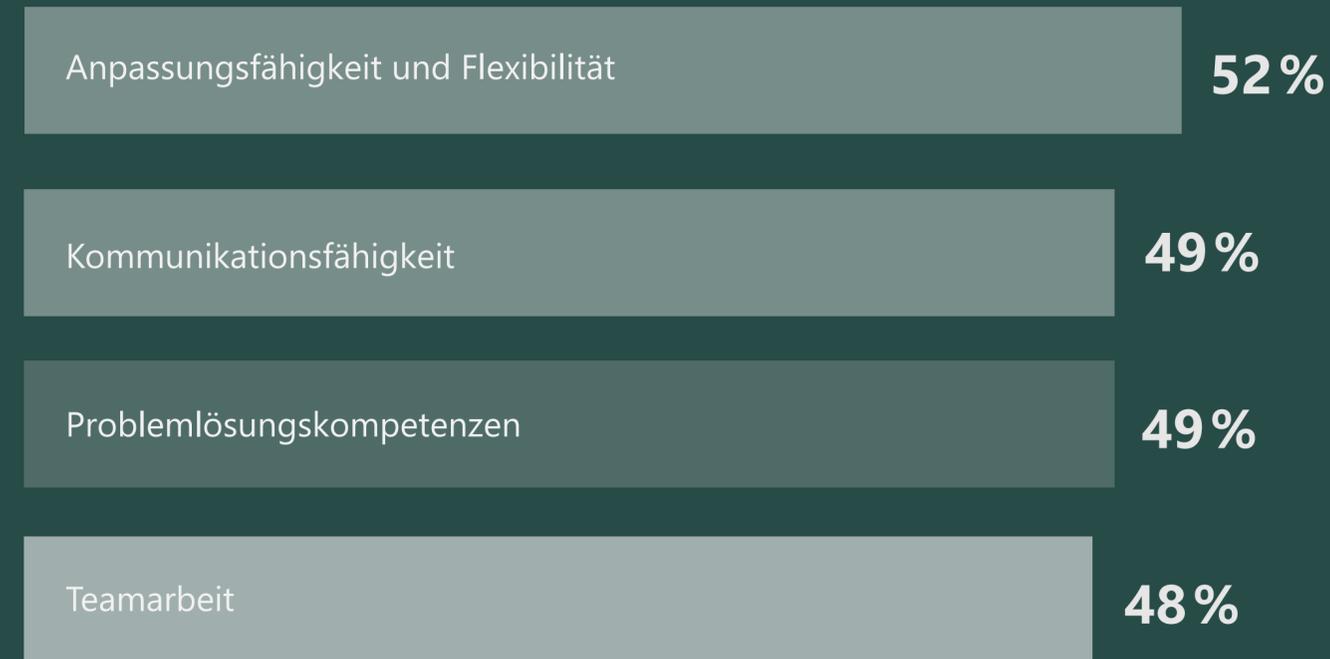
[Wie wir eine Kultur der digitalen Transformation schaffen](#)

[Work Trend Index](#)

Was wir aus dem letzten Jahr für die Arbeitswelt der Zukunft lernen können

Faktor Team – Wettbewerbsfähigkeit steigern

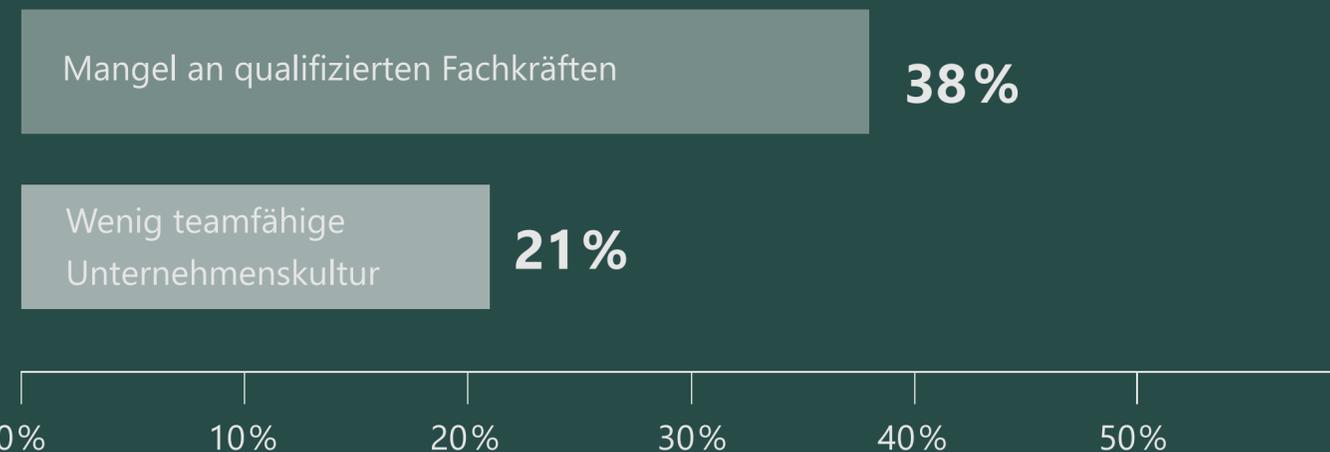
Welche Fähigkeiten und Kenntnisse sind für ihr Unternehmen wichtig, um zukünftig wettbewerbsfähig zu sein?



Teamarbeit macht wettbewerbsfähig

Fast die Hälfte der befragten Beschäftigten (48 Prozent) sehen die Teamfähigkeit als essentiellen Faktor für die künftige Wettbewerbsfähigkeit.

Was bereitet Ihnen in Ihrem Unternehmen aktuell am meisten Sorgen?

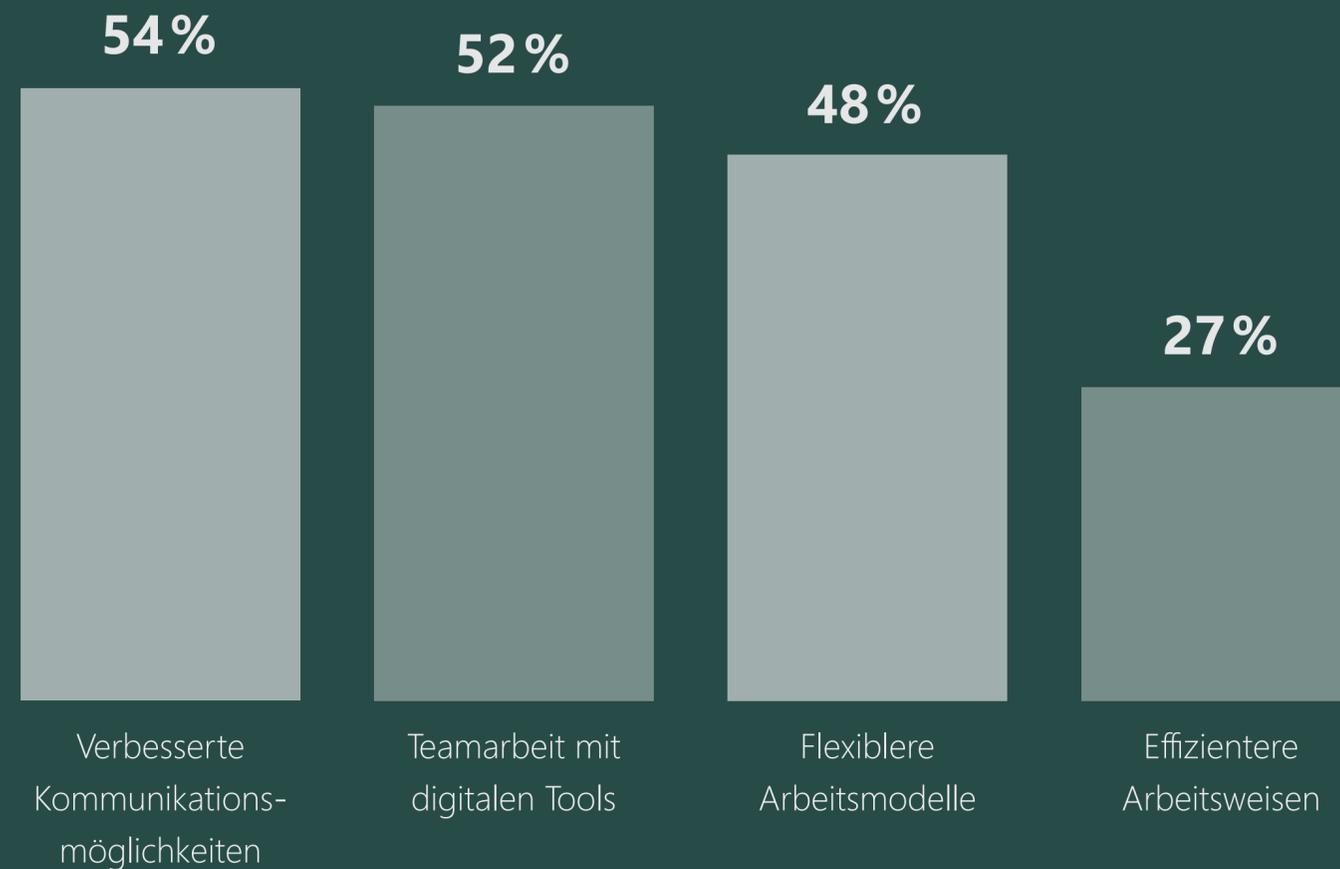


Teamfähigkeit will gelernt sein

Rund jedes fünfte Unternehmen (21 Prozent) sieht in punkto Teamfähigkeit noch Nachholbedarf. Der Mangel an qualifizierten Mitarbeiter*innen (38 Prozent) bereitet Sorge – und wirkt sich auch auf Teamfähigkeit aus.

Faktor Team – Wettbewerbsfähigkeit steigern

Aus welchen Gründen ist Ihr Unternehmen Ihrer Meinung nach für die digitale Zukunft heute besser als vor der Corona-Pandemie aufgestellt?



Teamwork mit digitalen Tools (52 Prozent) und verbesserten Kommunikationsmöglichkeiten (54 Prozent) sind für über die Hälfte der Befragten die wesentlichen Gründe, warum ihr Unternehmen für die digitale Zukunft heute besser aufgestellt ist als vor der Pandemie.



Teamwork will gelernt sein – mit digitalen Tools und Prozessklarheit einerseits sowie Selbstorganisation und Entscheidungsfreiheit andererseits führt moderne Zusammenarbeit zu mehr Wettbewerbsfähigkeit.



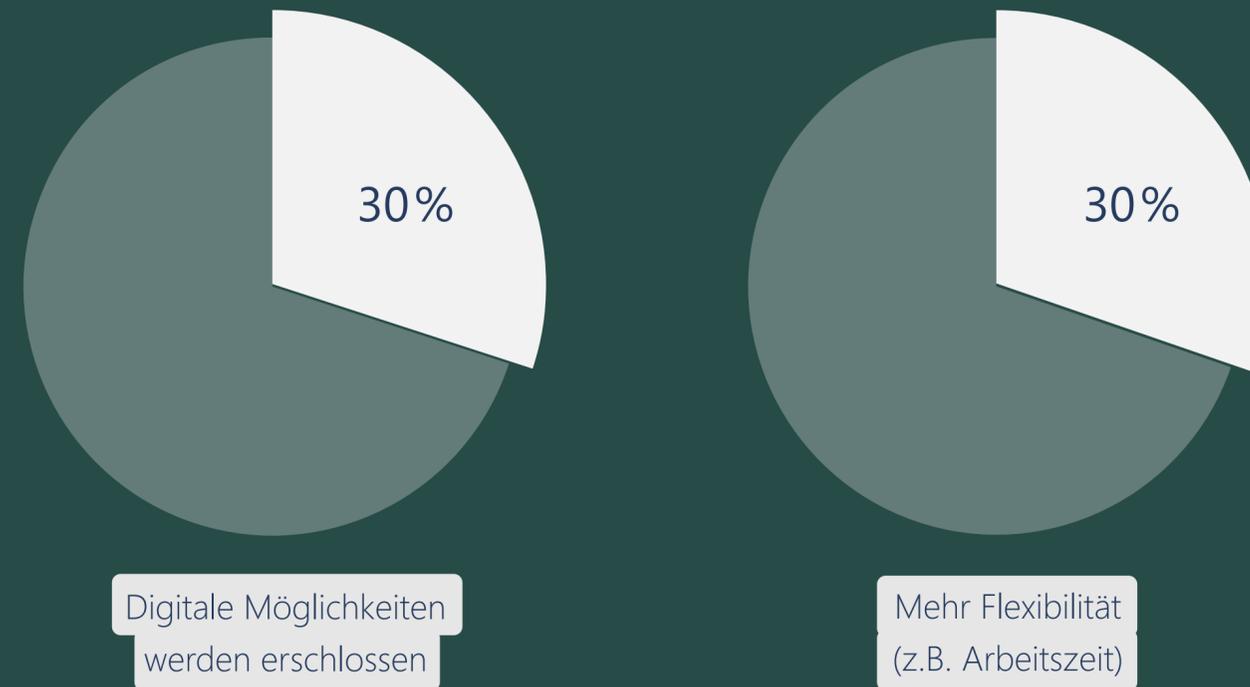
Weitere Einblicke

Interaktive Tour –
[Die Kunst erfolgreicher Teamarbeit](#)

[Ignite 2021](#) –
Innovative Tools für die digitale Zusammenarbeit

Faktor Flexibilität – Zufriedenheit schaffen

Was entwickelt sich während der Corona-Pandemie in Ihrem Unternehmen positiv?



Flexibilität bleibt als positive Entwicklung

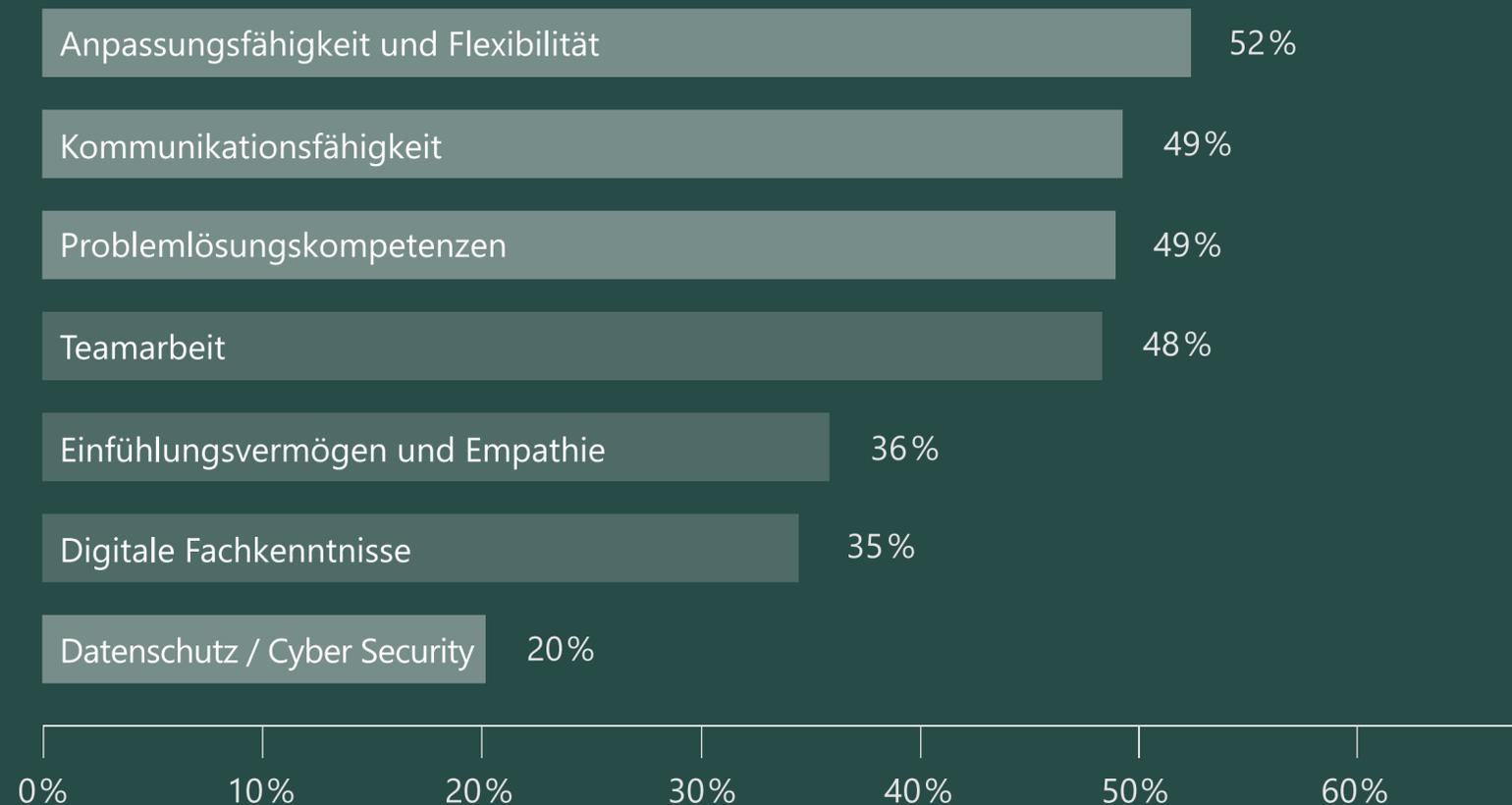
Rund ein Drittel (30 Prozent) sehen die steigende Flexibilität, etwa bei Themen wie Arbeitszeit oder Arbeitsort, als eine positive Entwicklung in ihrem Unternehmen. Damit einher geht die Erschließung digitaler Möglichkeiten (30 Prozent).

Flexibilität ist eine Errungenschaft der Pandemie

In jedem fünften Unternehmen (21 Prozent) ist die Unternehmenskultur flexibler geworden, so die befragten Beschäftigten.

Faktor Flexibilität – Zufriedenheit schaffen

Welche Fähigkeiten und Kenntnisse sind für Ihr Unternehmen wichtig, um zukünftig wettbewerbsfähig zu sein?



Für die Beschäftigten in mittelständischen Unternehmen sind Anpassungsfähigkeit und Flexibilität mehrheitlich die wichtigsten Voraussetzungen für Mitarbeiter*innen und Organisation, um zukünftig wettbewerbsfähig zu sein.



Flexibilität schafft Zufriedenheit – die Beschäftigten haben sich mit den flexiblen Arbeitserfahrungen während der Corona-Zeit angefreundet. Wettbewerbsfähige Unternehmen nutzen das zu ihrem Vorteil.

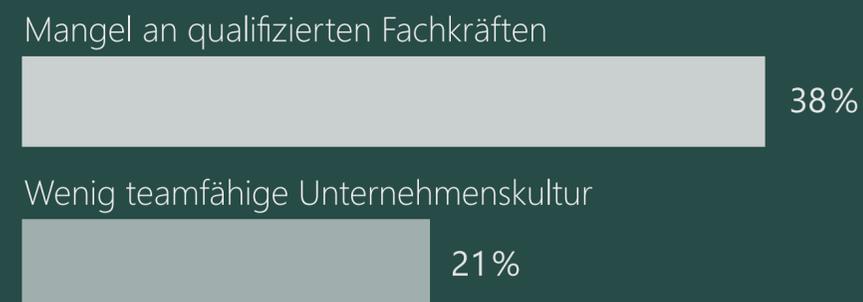
 Weitere Einblicke

[Microsoft Viva](#) – eine dynamische Arbeitsumgebung, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Die Zukunft der Arbeit mit [Microsoft 365-Lösungen](#) flexibel gestalten.

Faktor Qualifizierung – in die Zukunft investieren

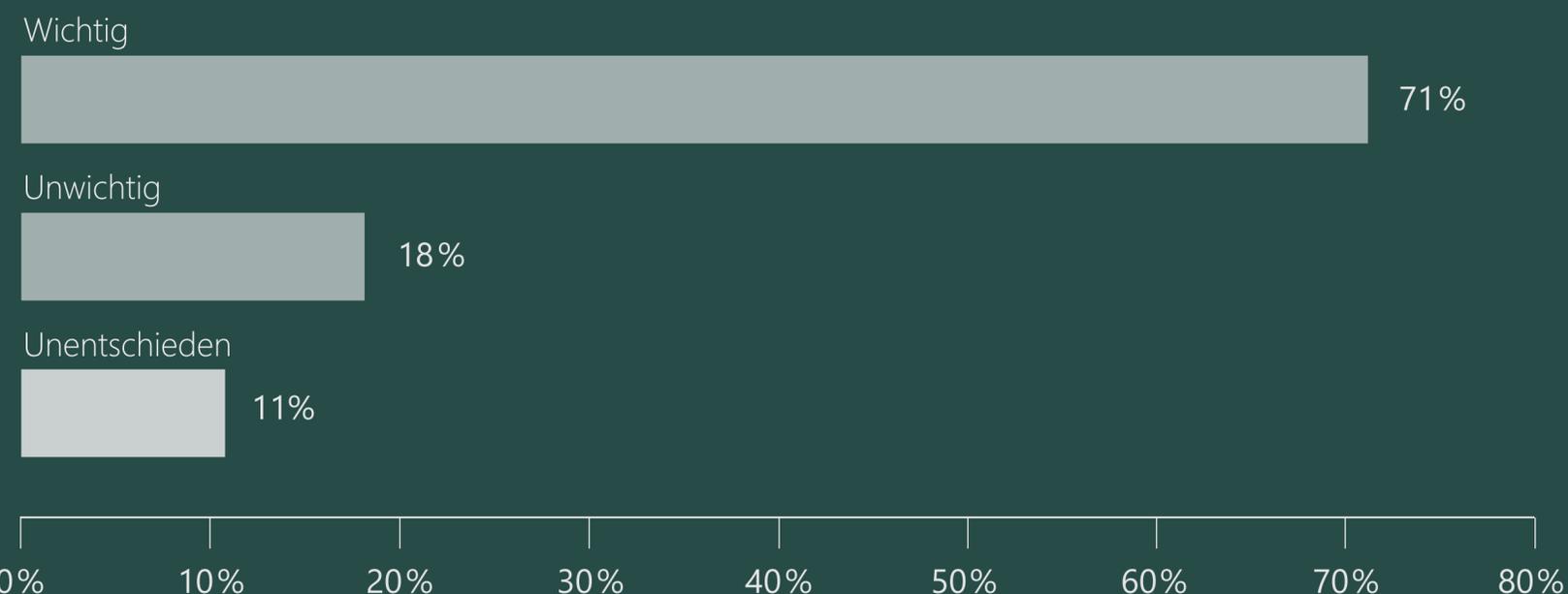
Was bereitet Ihnen in Ihrem Unternehmen aktuell am meisten Sorgen?



Qualifizierungsmangel treibt Zukunftssorgen

Neben einer teamfähigen Unternehmenskultur (21 Prozent) sorgen sich die Beschäftigten im Mittelstand vor allem darum, nicht genügend qualifizierte Kolleg*innen zu haben (38 Prozent).

Wie wichtig ist Ihnen das Thema Weiterbildung bei der digitalen Transformation im Mittelstand?

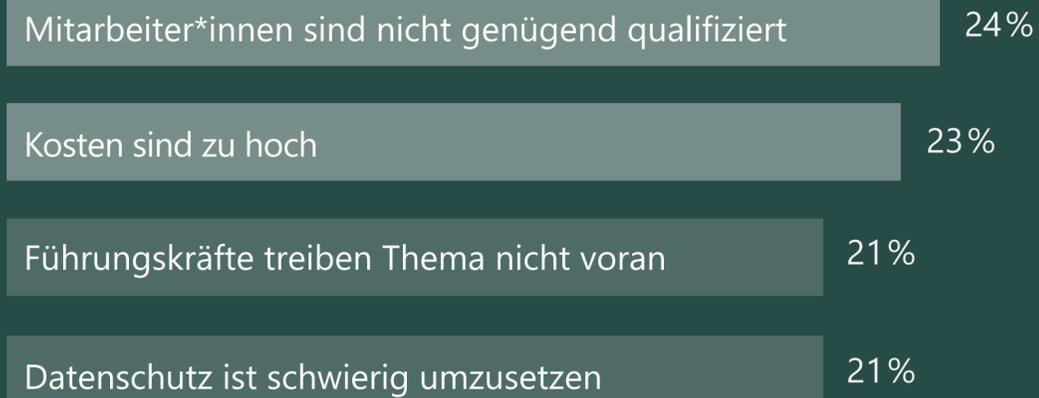


Weiterbildung ist Teil der digitalen Transformation

Nahezu drei von vier Beschäftigten im Mittelstand (71 Prozent) ist das Thema Weiterbildung bei der digitalen Transformation wichtig.

Faktor Qualifizierung – in die Zukunft investieren

Wo sehen Sie für eine erfolgreiche Digitalisierung in Ihrem Unternehmen die größten Schwierigkeiten?



Beschäftigtenqualifizierung als Chance

Als Herausforderung im Zuge der Digitalisierung im Mittelstand sehen die Beschäftigten am ehesten eine ausbaufähige Qualifizierung der Mitarbeiter (24 Prozent)

In welche dieser Bereiche Ihres Unternehmens sollte am ehesten investiert werden, damit ein erfolgreicher Start aus der Corona-Krise gelingt?



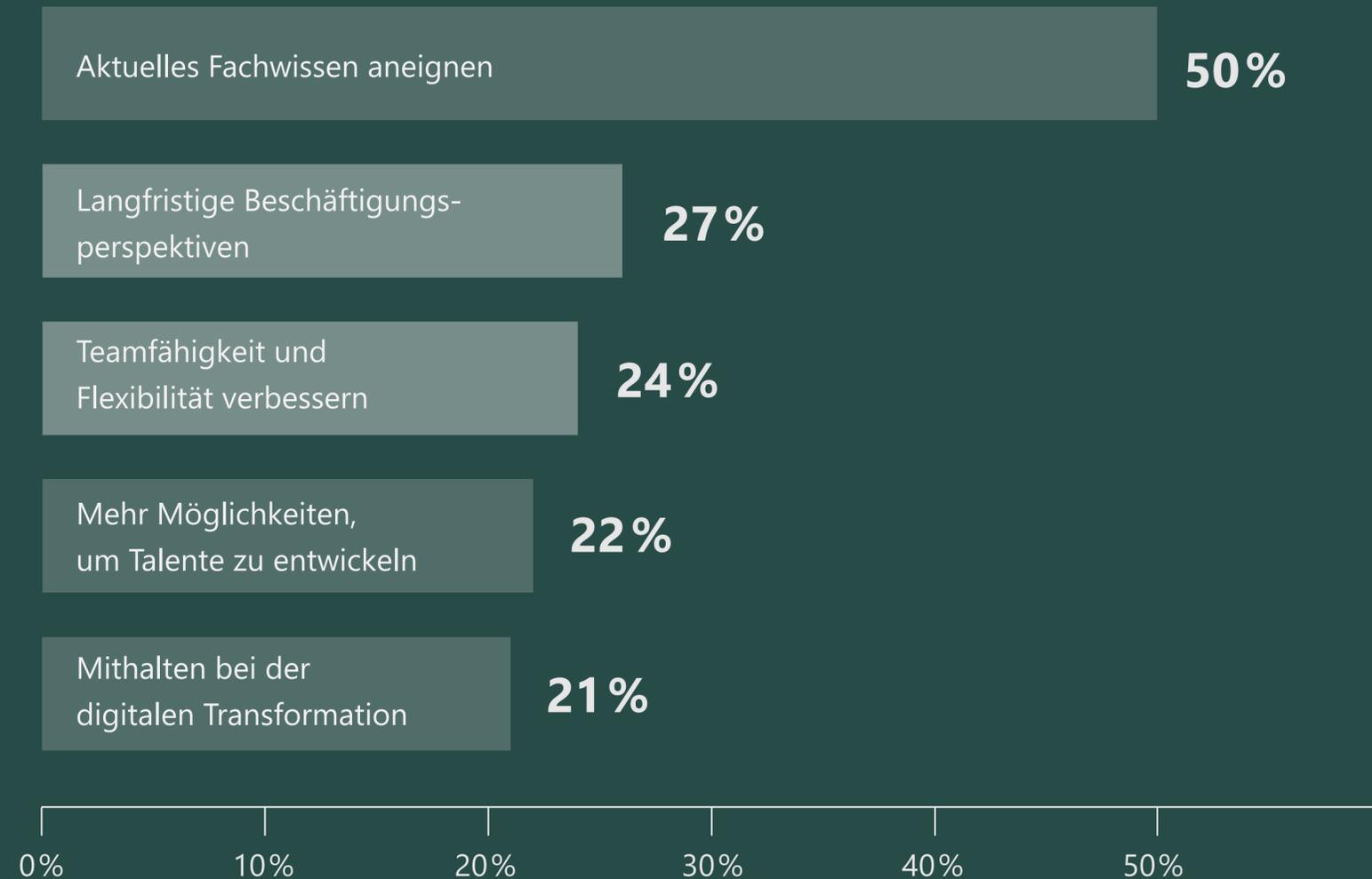
Qualifizierungsinvestitionen für den Neustart

Jeder dritte Beschäftigte im Mittelstand (31 Prozent) würde in die Qualifizierung der Belegschaft investieren, damit der Neustart aus der Krise gelingt. Mit deutlichem Abstand folgen Investitionen in das Recruiting von Fachkräften (21 Prozent) oder in Innovation (18 Prozent).



Faktor Qualifizierung – in die Zukunft investieren

Was erwarten Sie von Weiterbildungsprogrammen in Ihrem Unternehmen?



 Bei Weiterbildungsmaßnahmen sind nicht irgendwelche Skills oder Benefits gefragt, sondern aus Sicht der Beschäftigten im Mittelstand sind es Weiterbildungsprogramme, die handfestes aktuelles Fachwissen vermitteln.

 Hohe Lernbereitschaft bei Fachwissen – Beschäftigte erwarten Investitionen in effektive Weiterbildungsprogramme der Wissensvermittlung, um die digitale Transformation zu meistern und die Zukunft zu sichern.

 Weitere Einblicke

#GemeinsamWeiter mit den Schulungsangeboten im [KMU Trainingscenter](#)

Mit KI zu nachhaltigem Geschäftserfolg – [AI Business School](#)

Erfolgs-Check Mittelstand 2021 – so gelingt der Neustart



Aus der gewachsenen Resilienz Kraft schöpfen und die Unternehmenskultur weiter modernisieren und stärken.



Teamwork durch digitale Tools erleichtern und mit neuen Freiheiten und klaren Prozessen die Wettbewerbsfähigkeit steigern.



Die neu gewonnene Flexibilität nutzen, um die Zufriedenheit der Beschäftigten zu steigern und als Organisation digital zu wachsen.

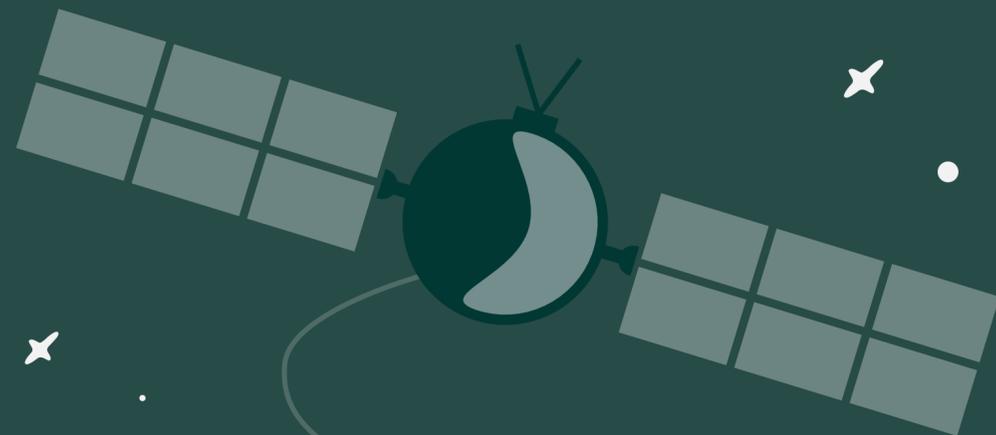


Die hohe Lernbereitschaft der Beschäftigten mit Fachwissen versorgen und durch Qualifizierung die Zukunft sichern.

Methodik

Für den Erfolgs-Check Mittelstand 2021 haben Microsoft Deutschland und die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) das Meinungsforschungsunternehmen Civey mit einer repräsentativen Umfrage beauftragt.

- ▶ Die Befragung fand im April und Mai 2021 statt.
- ▶ Befragt wurden ca. 1.000 Beschäftigte (Arbeitnehmer*innen und Führungskräfte ab 18 Jahren) in Deutschland, die in einem Unternehmen mit 10-499 Beschäftigten tätig sind.
- ▶ Die Durchführung erfolgte als Online-Befragung im Onlinepanel von Civey.
- ▶ Alle Teilnehmer*innen haben u.a. Daten wie Alter, Geschlecht und Wohnort angegeben und wurden registriert sowie verifiziert. Civey korrigiert Verzerrungen durch ein mehrstufiges Gewichtungungsverfahren. Zusätzliche Informationen zur Methodik finden Sie auf [Civey.com](https://civey.com) und im [Civey-Whitepaper](#).



Disclaimer

© 2021 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Namen und Produkte anderer Firmen können eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Rechteinhaber sein. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken. Microsoft schließt für diese Zusammenfassung jede Gewährleistung aus, sei sie ausdrücklich oder konkludent.

<http://aka.ms/Erfolgscheck21>

#futurework21